

"Ich denke, dass diese ungewöhnlichen, multikulturellen Erfahrungen in dieser einmaligen Umgebung zu vielen Ergebnissen auf Hallig Hooge und auch in Japan, Brasilien, den USA, Italien und Deutschland führen werden." resümiert Renata Lane für den CISV das Projekt.

Saugfüßchen gemeinsam, mit denen sie sich festheften und auch fortbewegen können. Einmalig in der Tierwelt ist ihr komplizierter Kauapparat, der den poetischen Namen "Lanterne des Aristoteles" trägt und mit dem sie z.B. Algen von Steinen raspeln können.

Der Essbare Seeigel hat im Gegensatz zu seinem Bruder, dem auch im Wattenmeer häufigen Strandseeigel stumpfe Stacheln,

## Essbarer Seeigel vor

## Hörnüm auf Sylt gefangen

Nicht schlecht staunte Jannes Landschoff, der seinen Zivildienst bei der SCHUTZSTATION WATTENMEER in Hörnüm auf Sylt ableistet, als er bei einer meeresbiologischen Ausfahrt an Bord von Adler VI einen stacheligen Gesellen aus dem Netz fischte.

Den überraschten Gästen der Fahrt konnte er einen "Essbaren Seeigel" *Echinus esculentus* präsentieren.

Der an den europäischen Atlantikküsten häufige, im Wattenmeer aber eher selten zu beobachtende Stachelritter wurde bei einer Ausfahrt das letzte Mal vor über 20 Jahren gefangen, wie der Biologe Rainer Borchering von der SCHUTZSTATION WATTENMEER berichtet. Der nächstgelegene, regelmäßige Fundort liegt vor der Hochseeinsel Helgoland, wo er in den letzten Jahren aber ebenfalls selten geworden ist. Er zählt zu den nach dem Bundesnaturschutzgesetz besonders geschützten Tieren.

Seeigel sind eng mit den See- sternchen verwandt und haben mit ihnen ein Kalkskelett und die



so dass man ihn gut in die Hand nehmen kann.

Essbar ist der Stachelhäuter zwar, wie sein deutscher Name nahelegt (besonders in Frankreich gelten seine Keimdrüsen als Delikatesse), vor dem Weg auf den Teller muss er sich aber trotzdem nicht fürchten:

Der gefangene Seeigel wurde wieder ausgesetzt und ist im Wattenmeer auf der Suche nach seiner Algen-Leibspeise.



## Online Watt erfahren:

## Neue Info-Plattform für

## Wattenmeer-Klassenfahrten

Die Nordseeküste und das Wattenmeer zählen zu den beliebtesten Reisezielen für Klassenfahrten. Wo und wie Schülerinnen und Schüler dieses einzigartige Naturgebiet auf ganz besondere Weise erleben können, erfahren Schulfahrtenorganisatoren unter [www.iwss.org](http://www.iwss.org), der neuen Infoplattform der International Wadden Sea School (IWSS).

An derzeit 15 attraktiven Standorten im gesamten Wattenmeer bieten Umweltzentren spannende IWSS-Programme rund um die Natur und Kultur des Wattenmeeres an. Mit der neuen Website steht nun auch ein umfassender Reiseinfoservice bereit:

Individuelle Reiseinfos bieten alle wichtigen Adressen und Links sowie hilfreiche Tipps für die schnelle und einfache Organisation von Klassenfahrten zu jedem der IWSS-Reiseziele. Allgemeine Orga-Tipps leiten sicher durch alle Phasen der Reiseplanung. Nützliche Downloads wie die "Planungshilfe für die Klassenfahrtenorganisation" oder die "Rezeptekartei für Selbstversorger" ergänzen das Infoangebot.

Das ständig aktualisierte Angebot gibt es bald auch in Dänisch, Niederländisch und Englisch.

